schorsch

evangelische georgs - kirchengemeinde dortmund

Nr. 62
März-
Mai

- **Kirchenwahl 2024**
- **Veränderungen im Pfarrdienst**
- **Vom Faxen und Mailen**
- **Jedes einzelne Schicksal wiegt schwer**

georgsgemeinde.de • facebook.com/georgsgemeindedo

georgsgemeinde.de/youtube

Ihre Spende hilft!

Wandel säen

65./66. Aktion Brot für die Welt

Hunger und Mangelernährung lassen sich nur mit einem weltweit veränderten Ernährungssystem überwinden. Deshalb unterstützen unsere Partner Kleinbauernfamilien mit traditionellem Saatgut und Sortenvielfalt, um in Zukunft widerstandsfähig zu sein. **brot-fuer-die-welt.de/ernaehrung**

Mitglied der actalliance

Brot für die Welt

Würde für den Menschen.

Spendenkonto
Ev. Kirchenkreis Dortmund
Sparkasse Dortmund
IBAN DE 33 4405 0199 0001 0611 00
BIC DORTDE33XXX
Verwendungszweck: KG-Georg-4820/
Spendenzweck&Adresse

Impressum
4 x jährlich erscheinender Gemeindebrief der Evangelischen Georgs-Kirchengemeinde Dortmund.
Fotos in dieser Ausgabe
© Adobe Stock , Depositphotos.com und eigene Fotos
Herausgeber
Presbyterium der Gemeinde
Auflage
7.000
Druck
color-offset-wälter GmbH & Co. KG, Dortmund
Redaktion
D. Biederbeck, U. Böttcher,
K. Knorrek, Dr. J. Majoros
Redaktionsschluss
für die nächste Ausgabe 20.04.24
Kontakt
schorsch@georgsgemeinde.de
Anzeigenpreise für 4 Ausgaben
Format 1 200 € (bis 70 cm²)
Format 2 375 € (bis 140 cm²)
Format 3 500 € (bis 210 cm²)
Format 4 700 € (bis 280 cm²)
Format 5 850 € (bis 420 cm²)

Die im Gemeindebrief abgedruckten Texte müssen nicht mit der Meinung der Redaktion / des Herausgebers übereinstimmen!

Liebe Leserinnen und Leser,

da ist es nun, das Jahr 2024. Es begann, wie das Jahr 2023 endete: regnerisch. Seit Ende Oktober gab es nur wenig Sonne. Ich hoffe, dass ein sonniger Frühling mich und vielleicht auch Sie mit dem Wetter versöhnen kann. Allerdings macht es mehr Freude, schorsch-Artikel in Form zu bringen, wenn das Wetter nicht dazu einlädt, die gemütliche Wohnung zu verlassen.

Und so halten Sie nun schorsch 62 in Händen. Und so erfahren Sie, was in diesen unruhigen Zeiten in unserer gerade auch unruhigen Georgsgemeinde (Pfarrer Knorrek geht in den Vorruhestand, Personalplanungsraum, verändertes Gottesdienstkonzept ...) anstand und ansteht. In diesem Jahr steht die Kirchenwahl an - allerdings wird es keine Wahl geben, da Anzahl der Bewerberinnen und Bewerber nicht über die Anzahl der Prebyteriumssitze hinaus ging. Es tragen weiterhin die Menschen Verantwortung, die auch bisher im Presbyterium wirken. Bis auf die, die eine weitere Amtszeit ausschlossen. Näheres dazu auf Seite sieben.

Die Folgeseiten informieren Sie über die Veränderungen im Pfarrdienst, personelle Änderungen in der Georgsgemeinde und über Veränderungen beim Gemeindebüro Sölde. Dieses Mal gibt es also viel Organisatorisches und Strukturelles zu berichten - allerdings stehen auch Veranstaltungen und ein Chorjubiläum bevor. Auch darüber lesen Sie in diesem schorsch.

Am 25. Januar 2024 wurde die so genannte ForuM-Studie („Forschung zu sexualisierter Gewalt und anderen Missbrauchsformen in der Evangelischen Kirche und Diakonie in Deutschland“) veröffentlicht. Auch darüber informieren wir.

Zuletzt noch etwas in eigener Sache: Schorsch enthält Werbung von Unternehmen aus unserer Nachbarschaft. Die hilft uns, schorsch zu finanzieren. Ich bitte Sie um Verständnis für den Werbeanteil und bedanke mich bei den Werbenden für die Unterstützung.

Ulli Böttcher

georgsgemeinde.de

immer aktuell informiert sein

YouTube: direkt zu den Gemeindevideos
Facebook: direkt zu Facebook
schorschaktuell-Abo: monatlich aktuell informiert werde
Newsletter: Keine Veranstaltung verpassen
Ticketshop: Tickets für Veranstaltungen buchen

YouTube | Facebook | schorschaktuell Abo | Newsletter | Ticketshop

Andacht von Diakon Jürgen Stemkowicz

… WENN DER AKKU LEER IST

Ich laufe zügig aus der Wohnungstür zum Auto. Im Gehen krame ich den Autoschlüssel aus der Tasche und schaue auf die Uhr. Mist, das wird knapp. Jetzt muss ich mich aber wirklich beeilen. Ich setze mich ins Auto, drehe den Schlüssel im Zündschloss, dann passiert – nichts! Das Auto gibt keinen Ton von sich. Ich drehe den Schlüssel ein paar Mal im Schloss um, aber das Auto will nicht anspringen. So ein Mist! Genau jetzt. Es gibt keine Zündung, der Motor springt nicht an, es läuft nichts. Ich werde meine Verabredung nicht halten können und ärgere mich. Hoffentlich ist mein Freund nicht sauer auf mich. Und was da noch alles dranhängt: Wie bekomme ich das Auto zur Werkstatt, was ist wohl kaputt und was kostet die Reparatur? Kann mir jemand helfen?

Puh. Ich versuche mich zu beruhigen. Panik hilft jetzt nicht weiter. Durchatmen, tief ein und wieder aus.

Und dann: eins nach dem anderen regeln.

Ich rufe meine Verabredung an und verlege den Treffpunkt in unsere Küche. Das steht als Erstes an. Dann schaue ich weiter. Es ist Sonntag, da kann man ohnehin keine Werkstatt erreichen.

Als mein Freund mit mir in der Küche sitzt, erzähle ich von meinem Unglück mit dem Auto, das nicht mehr anspringen will. Eigentlich möchte ich nur etwas bedauert werden. Da bietet er mir spontan Hilfe an. „Ich habe ein Starterkabel zuhause. Morgen früh komme ich und gebe dir Starthilfe. Wenn das Auto anspringt, kannst du direkt in die Werkstatt fahren.“

Gesagt, getan. Am nächsten Morgen steht sein Auto neben meinem, wir schließen das Starterkabel an und überbrücken die Batterien. Und siehe da, mein Auto springt an und ich kann in die Werkstatt fahren.

Manchmal geht es mir wie meinem Auto. Ich habe etwas zu tun, es werden Erwartungen an mich gestellt, aber irgendwie springe ich nicht so richtig an. Ich will nicht ins Laufen kommen, mir fehlt Energie. Stattdessen ist alles mühsam und kommt nicht voran.

Da ist es großartig, wenn jemand von sich aus Hilfe anbietet und Starthilfe leistet. So wie mein Freund. Um mir helfen zu können, braucht er allerdings auch die Energie dazu.

Am Ende habe ich nicht nur die Starthilfe bekommen und konnte in die Werkstatt fahren, wir beide haben ein Erlebnis geteilt und mein Freund hatte das gute Gefühl, geholfen zu haben.

Doch Helfende können nicht endlos helfen. Sie müssen auch den eigenen Batteriestand im Blick behalten. Es nützt nichts, wenn sie immer nur Starthilfe geben und dabei ihre ganze Energie verbrauchen, so dass nichts mehr für die eigene Fahrt vorhanden ist.

Das wusste man auch schon lange, bevor es Autos gab. Schon vor 3000 Jahren hat ein weiser Mensch aufgeschrieben:

Weigere dich nicht, dem Bedürftigen Gutes zu tun,
wenn deine Hand es vermag.“ (Die Sprüche Salomos 3,27)

Manchmal bleibt man allerdings auf sich gestellt. Da schaut man sich um und fragt sich, wer oder was könnte mir jetzt helfen?

Gott bietet uns Starthilfe an. Wir können ihn im Gebet anrufen und all unsere Sorgen und unsere Antriebslosigkeit vor ihn bringen. Er hört uns. Eventuell schickt er uns Hilfe in Form von Freunden. Vielleicht eröffnen sich neue Wege. Manchmal gibt er uns neue Energie: seinen Segen, der lebendig macht und Kräfte hervorholt, an die wir nicht mehr gedacht haben.

Ich wünsche ihnen einen energiegeladenen Start in den Frühling

PASSIONSZEIT - PASSIONSANDACHTEN

Bibelkreis lädt zu Passionsandachten ein

Bereits vor der eigentlichen Passionszeit (Leidenszeit Jesu), nämlich nach der Epiphanias-Zeit beginnt die Vorpassion - die drei Sonntage vor der Fastenzeit und damit die Zeit der schwierigen Namen: Septuagesimä (70 Tage bis Ostern), Sexagesimä (60 Tage bis Ostern), Estomihi: die drei Sonntage vor der eigentlichen Fasten- und Passionszeit.

Am Sonntag Estomihi erscheint in den Lesungen zum ersten Mal die Ankündigung Jesu, dass er leiden und sterben müsse. Der Sonntag hat seinen Namen - wie alle, die nach ihm kommen - von den ersten Worten des Psalms, der zu diesem Sonntag gehört: Sei mir (esto mihi) ein starker Fels ... (Psalm 31,3b).

Eigentlich beginnt die Passionszeit dann aber mit dem Aschermittwoch, an dem die Gläubigen sich früher Asche aufs Haupt streuten (Asche auf mein Haupt, sagen wir heute manchmal noch) als Zeichen der Buße und der Reue.

Der Bibelkreis lädt jeweils am Donnerstag, 18 Uhr zu Andachten in die Georgskirche ein. Den Abschluss bildet ein Gottesdienst am Gründonnerstag, 28. März 2024., ebenfalls um 18 Uhr in der Georgskirche.

Kontakt: Pfarrer im Ruhestand
Rolf Lüke, Tel. 9098000

KIRCHENWAHL 2024

Presbyterium der Georgsgemeinde wird im März eingeführt

Alle vier Jahre wird das Presbyterium, also die Gemeindeleitung, aller Kirchengemeinden in Westfalen neu gewählt. So auch 2024! Als die Presbyterinnen und Presbyter sich vor vier Jahren dazu entschieden haben, dieses verantwortungsvolle Amt zu übernehmen, waren Pandemie, Corona und Onlinesitzungen noch völlig unbekannt. Mit dem Beginn ihrer Amtszeit wurde es zur Normalität – mit allen Fragen rund um die Gestaltung von Gemeindearbeit, Arbeitsverhältnissen, Häusern und Kirchen. Erst nach eieinhalb Jahren normalisierte sich langsam wieder das allgemeine Leben und damit auch die Arbeit im Presbyterium.

Als der Vorsitzende des Presbyteriums im Sommer 2023 die Presbyterinnen und Presbyter fragte: „Wer kandidiert erneut für das Presbyterium bei der nächsten Kirchenwahl?“, haben sich 15 der ehemals 18 Mitglieder zur Kandidatur entschieden. Es scheiden aus Bernd Ruhnau und Klaus Schmidt und es verstarb Klaus Bade.

Wie bei den Kirchwahlen zuvor, haben wir die Mitgliederzahl des Presbyterium von ehemals 31 Mitgliedern im Jahr 2008 erneut reduziert. Mit der Kirchwahl 2024 wird das Presbyterium 15 Presbyterinnen und Presbyter plus 2 (von 3) Pfarrer umfassen. Da die frei werdende von Pfarrer Klaus Knorrek noch besteht, gehören zum Presbyterium insgesamt 18 Personen.

Mit der Gemeindeversammlung im November 2023 wurde die Gemeinde gebeten, Personen vorzuschlagen, die für das Presbyterium kandidieren. Folgende KandidatInnen wurden genannt:

Rebekka Böhnke, Ulrich Böttcher, Helmut Bross, Dorothe Friedrich, Dagmar Gravert, Lenard Güldenpenning, Nina Lanser, Tim Martin, Heidrun Meyer, Reinhard Ohm, Susann Redlich, Beate Rensinghoff, Reiner Rosga, Martin Schleifer, Mareike Wojcinski.
Eine richtige Wahl fand nicht statt, da es nicht mehr KandidatInnen als Presbyteriumsstellen gab.

Mit der Abkündigung des Wahlergebnisses am 21. Januar 2024 ist das Presbyterium benannt. Die Einführung der Presbyterinnen und Presbyter findet am Sonntag, 17. März 2024,
11 Uhr in einem Festgottesdienst in der Großen Kirche statt. Hier werden auch Bernd Ruhnau und Klaus Schmidt aus dem Presbyteramt verabschiedet.

Zusätzlich wird Hannah Zabel eingeführt, die aufgrund des neuen Jugendbeteiligungsgesetzes ins Presbyterium berufen wird.

gemeinde bewegen

VERÄNDERUNGEN IM PFARRDIENST

Personalplanungsraum: Umdenken erforderlich

Zum 30. April geht Pfarrer Klaus Knorrek in den Ruhestand. Seine Pfarrstelle wird nicht neu besetzt, da innerhalb unseres Personalplanungsraumes (PPR) Südost mit den Gemeinden Berghofen, Syburg-Auf dem Höchsten, Wellinghofen und Schüren die Pfarrstellenpauschale von 3.000 Gemeindegliedern pro Pfarrstelle erreicht ist. Konkret bedeutet dies, dass bei 8,5 Pfarrstellen zurzeit 25.500 Gemeindeglieder im PPR Südost leben. Diese 8 Pfarrerinnen und Pfarrer (plus eine halbe Gemeindemanagementstelle) müssen sich also die Arbeit untereinander aufteilen.

Konkret wird dies bei den über 200 Beerdigungen, die in unserer Gemeinde pro Jahr anfallen. Einen Teil davon werdenin Zukunft die anderen Pfarrerinnen und Pfarrer im PPR Südost begleiten. In der Georgsgemeinde bleiben Pfarrer Dr. Johannes Majoros und Pfarrer Dietrich Biederbeck. Sie sind nicht mehr für einen Bezirk im Besonderen zuständig, sondern ab April für die Gesamtgemeinde. Was bisher drei Pfarrer unterstützt von zwei PrädikantInnen leisteten, muss nun von zwei Pfarrern mit Unterstützung geleistet werden. Neben Dorothe Friedrich (Prädikantin) und Jürgen Stemkowicz (Prädikant) haben Kolleginnen und Kollegen, die entweder in anderen Pfarrstellen eingesetzt sind (zB Schulpfarramt) oder bereits im Ruhestand sind (ab Mai gehört auch Pfarrer Klaus Knorrek dazu), ihre Unterstützung zugesagt. Somit kann ein großer Teil der Gemeindearbeit, der Gottesdienste an den Wochenenden, in den Kindertageseinrichtungen, Schulen und Altenheimen im gleichen Umfang wie bisher gefeiert werden.

Aber natürlich wird es auch Abstriche geben:

Die Pfarrer werden Seniorinnen und Senioren nur noch auf deren Wunsch hin anlässlich eines Geburtstages besuchen. Die bisherigen, regelmäßigen Seniorenbesuche finden nicht mehr in der gewohnten Weise durch die beiden Pfarrer statt.

Bisher war immer ein Pfarrer für die vier Frauenhilfen und Bezirksfrauengruppen zuständig. Auch hier wird es Einschränkungen geben, die meisten Gruppenstunden werden ohne Begleitung eines Pfarrers durchgeführt.

In einigen Organisationsgruppen (zB Gemeindefestvorbereitung, HausOrganisationsTeams, Kindergartenräte etc.) sind die Pfarrer zukünftig nur noch selten dabei, die Organisation wird also verstärkt durch Ehrenamtliche geleistet.

Veränderungen bedeuten aber nicht nur Reduzierung, sondern auch (Wieder-)Neustart. So wird das MiteinanderExtra wieder ins Leben gerufen, ein Treffen aller Gruppenleitungen der Gemeinde. Bis zum Beginn der Coronazeit haben wir mit diesen Treffen die damals bevorstehenden Veränderungen begleitet und das verstärkte Zusammenwachsen der Gemeindegruppen gefördert. Nun gilt es, die Gemeindearbeit auch über die kommenden Zeiten der Veränderung hinaus zu stabilisieren und begleiten.

Der Regionalrat Südost, bestehend aus je drei Mitgliedern der fünf Kirchengemeinden im PPR, wird über Strukturen einer sich verändernden Kirche beraten und mit den Presbyterien neue Konzepte entwerfen. Darauf dürfen wir gespannt sein.

SABRINA ZAFFKE

Die neue Vikarin stellt sich vor

Ich heiße Sabrina Zaffke und bin Vikarin in der Georgs-Kirchengemeinde. Seit Februar 2024 bin ich nach meiner Elternzeit wieder in der Gemeinde aktiv. Auf die kommende Zeit meines Vikariats freue ich mich schon sehr. Nachdem ich Religion, Latein und ein bisschen Philosophie auf Lehramt sowie Theologie studiert hatte, bin ich ins Vikariat – den praktischen Teil meiner Ausbildung zur Pfarrerin – mit vielen interessanten und schönen Erfahrungen zunächst an der Fichte-Grundschule in Neuasseln, dann in der Ev.-Luth. Kirchengemeinde in Asseln und schließlich auch schon kurz in Aplerbeck/der Mark/Sölde gestartet. Gebürtig komme ich aus der Nähe von Neuss. Nach Westfalen hat es mich wegen meines Mannes verschlagen. Wir wohnen mit unserem Sohn in Asseln. Zur Zeit komme ich in die Georgsgemeinde immer mit oder ohne Mann und Kind. Ich wandere gerne und fahre gerne Rad, mag sowohl Berge als auch Küste – Hauptsache, es gibt dort Wasser.

An Kirche hat mich von klein auf begeistert, dass sie wichtige gemeinschaftliche wie gesellschaftliche Aufgaben übernimmt, Menschen zusammenbringen und ansprechen kann – auf ganz unterschiedliche Art und Weise – sei es in der Gemeinde, in der Schule, in diakonischen Einrichtungen. Irgendwo ist für alle der richtige Platz.

Ich freue mich sehr darauf, in der Georgsgemeinde zu sehen und zu lernen, wie diese doch auch sehr anspruchsvollen Aufgaben heute und in Zukunft verwirklicht werden können, wie gemeinsam in Gemeinschaft der Mitarbeitenden, Ehrenamtlichen und Gemeindemitglieder die christliche Botschaft auch heute noch lebendig gelebt werden kann. Ich bin gespannt darauf, was mich in der verbleibenden Zeit meines Vikariats noch erwartet, bin interessiert daran, die Gemeinde besser kennenzulernen, habe Respekt davor, wie es mit der Vereinbarkeit von Vikariat und Familie funktionieren wird.

Zu meinem Vikariat gehören einige Prüfungen, zum Beispiel zum Bereich „Gottesdienst“. Die Landeskirche bestellt Prüfende, die beurteilen, ob ich gemeinsam mit der Gemeinde ordentlich einen Gottesdienst feiern kann. Zu diesem Gottesdienst lade ich Sie herzlich ein. Ich freue mich sehr, wenn Sie kommen und mich unterstützen:

Palmsonntag, 24.03.2024, in der Georgskirche um 9.30 Uhr.

Bis dahin, Gottes Segen!

Sabrina Zaffke

VOM FAXEN UND MAILEN

Brigitte Jesche: 19 Jahre Gemeindebüro Sölde

Brigitte Jesche (Archivfoto)

Im Januar 2004 sollte es eigentlich losgehen, der neue Job für Brigitte Jesche im Ev. Gemeindebüro Sölde. Tatsächlich ging es schon ein paar Monate früher los – als Vertretung ihrer Vorgängerin Frau Ingrid Baer, die sie auch für die Gemeindebürotätigkeit geworben hat. So hatte Brigitte Jesche Zeit, sich in die neuen Abläufe der Gemeindesekretärin einzuarbeiten und gleichzeitig das gemeindliche Treiben zu erleben. Eine elektrische Schreibmaschine mit Zeilendisplay, ein Kopierer und ein großes Faxgerät gehörten zur technischen Ausstattung des Büros. Das änderte sich aber schnell. Schon bald zog der erste Computer ein, Softwareschulung war angesagt. Der Kirchenkreis zog nach, die Gemeindegliederkartei kam nicht mehr quartalsweise in dicken Wälzern auf Computerpapier ausgedruckt, sondern wurde über ein digitales Programm abrufbar. Immer mehr Ordner verschwanden über die Jahre aus dem Büro, wurden dünner oder hielten länger, da nicht mehr alles ausgedruckt werden musste.

Mit der Digitalisierung veränderte sich aber auch die Arbeitsgeschwindigkeit. „Früher war alles ruhiger. Da erledigte man eine Sache, brachte sie zur Post. Eine Woche später kam eine Antwort, mit der man dann weiterarbeitete. Eins nach dem anderen. Heute schickt man eine Mail und bevor man den Vorgang auf dem Schreibtisch zusammengelegt hat, ist schon eine Antwort da.“ Aus einem Nacheinander wird ein Zugleich von Arbeitsvorgängen und Erledigungen, so resümiert Brigitte Jesche nach 19 Jahren. Das ist stressig und macht nicht mehr so viel Spaß. Und so entschied sie sich für die Altersteilzeit: 2,5 Jahre aktive Phase, 2,5 Jahre passive Phase – diese hat nun mit dem letzten Arbeitstag am 21. Dezember begonnen. „Früher kamen viel mehr Menschen ins Gemeindebüro“, erzählte sie. Die persönlichen Kontakte waren vielfältig

und interessant – ob Anmeldungen für Erwachsenenbildungsmaßnahmen, Einzahlungen der DiakoniesammlerInnen, Besuchsdienst oder Gemeindebriefverteiler, Konzertkartenkäufer, Ahnenforscher, die größere Mitarbeitendenschar, Pfarrer und Kirchmeister – für alle war das Gemeindebüro geöffnet und ein gern genutzter Anlaufpunkt. Manchmal war auch zu viel, hielt auf, da jede und jeder gerne ein kleines Pläuschchen hielt.

Nach der Vereinigung 2008 veränderten sich die Bürotätigkeiten Stück für Stück. Der Kirchenkreis erwartete von den Sekretärinnen mehr Vorarbeiten für manche Geschäftsvorgänge, die Verwaltungstätigkeiten (Kassenabrechnungen, Kirchbuchführung) wurden digitaler, komplizierter und immer mehr in die Gemeindebüros verlegt. Neue Computerprogramm, die leider nicht immer so funktionierten, wie man es erwarten dürfte, wurden eingeführt und mit immer neuen Funktionen ausgestattet, so dass eine ständige Weiterbildung unumgänglich war.

So verabschiedet sich Brigitte Jesche nun mit einem weinenden und einem lachenden Auge. Froh über den nun kommenden Ruhestand, die Zeit für Ehemann Georg und Enkelkind Knut, berichtete sie ihren Gästen bei der Verabschiedung von Reisen im Wohnmobil, die schon geplant sind, der Vorfreude auf den Garten mit den vielen Rosen, und Pläne für ein ehrenamtliches Engagement hat sie auch.

Gerne erinnert sie sich, als das Gemeindebüro für Gemeindeglieder mit ihren Fragen zum Leben eine 1. Anlaufstelle wurde: Meine Wohnung wurde mir gekündigt. An wen kann ich mich wenden?; Mein Arbeitslosengeld reicht nicht, können Sie mir helfen?; Nach dem Tod meines Ehemannes würde ich gerne einige Kleidungsstücke spenden?; Haben Sie eine Telefonnummer vom Küster?; Können wir uns auch woanders trauen lassen?; Wer übernimmt die Taufe unserer Tochter?; Ich finde den Konfirmationsspruch meines Großvaters nicht. Können Sie ihn mir sagen?

Neben all diesen Tätigkeiten im Kontakt mit den Gemeindegliedern, der Verwaltung im Kirchenkreis, den Büroaufgaben war Brigitte Jesche aber auch an vielen anderen Orten im Einsatz: Die Gestaltung des Schaukastens an der Sölder Straße, Austragen von Gemeindebriefen, Eindecken und Schmücken der Frühstücktische für den Besuchsdienstkreis, Hinweisschilder bei Verhinderung einer Gruppenleitung, Personalaktenführung der Mitarbeitenden usw.

Manches davon wird ehrenamtlich nun über das Büro in Aplerbeck erledigt. Für andere Aufgaben werden sich neue Menschen finden müssen, wenn sie nicht aufgegeben werden sollen.

Die Stelle von Brigitte Jesche wird durch Beschluss des Presbyteriums nicht wiederbesetzt – auch hier müssen die notwendigen Sparmaßnahmen greifen. Es wird aber trotzdem eine Übergangsphase geben, in der das Gemeindebüro in Sölde geöffnet ist. Frau Andrea Hardt wird drei Stunden pro Woche vor Ort sein, bevor das Presbyterium eine endgültige Entscheidung über den Standort Gemeindebüro Sölde fällt.

Im Namen des Presbyteriums und aller Pfarrerinnen und Pfarrer, denen Brigitte Jesche in den vergangenen 19 Jahren zugearbeitet hat, danken wir für ihr vielfältiges Engagement als Gemeindesekretärin und Gemeindeglied und wir wünschen Ihr und Ihrer Familie Gottes reichen Segen für die kommende Zeit.

GEMEINDEBÜRO SÖLDE - DIENSTAGS 14-17 UHR

Verringerte Öffnungszeiten im Sölder Gemeindebüro

Durch den Wechsel von Brigitte Jesche aus dem aktiven Teil der Altersteilzeit in den passiven Teil Ende 2023 ist das Gemeindebüro Sölde ohne Gemeindesekretärin. Das Presbyterium hat beschlossen, dass es in Sölde vorerst zu festgelegten Zeiten eine Ansprechpartnerin geben soll, an die sich die Gemeinde wenden kann. Das Büro in Sölde wird 1x wöchentlich besetzt sein.

Dienstags, 14-17 Uhr ist Andrea Hardt im Büro (T. 22 22 69 71) und steht ehrenamtlich als Ansprechpartnerin für die Gemeinde zur Verfügung.

Der Kartenverkauf für Konzerte und Anmeldungen zu größeren Gemeindeveranstaltungen, Anfragen zu Gemeindeterminen, Raumbelegungen sind somit weiterhin möglich.

Alle weiterführenden Aufgaben (zB Tauf-, Trau- und Bestattungstermine, Beurkundungen, Erstattungen) werden durch das Gemeindebüro in der Ruinenstr. 37, 44287 Dortmund (Telefon 22 22 69 10 oder buero@georgsgemeinde.de) erledigt.

Andrea Hardt

IWA KLEIDER-TAUSCHBÖRSE

Kleidung zu tauschen anstatt immer wieder neu zu kaufen, ist gut für die Umwelt und unseren Geldbeutel. In jedem Kleidungsstück stecken Rohstoffe und Energie.

Ob für Groß oder Klein, am 14.04.24 können wir unsere Kleidung in der Zeit von 12.00 bis 15.00 Uhr im Gemeindehaus an der Ruinenstr.37 (untere Etage) tauschen.

Die aussortierte Kleidung sollte sauber und in einem guten Zustand sein.
Bitte keine Unterwäsche. Gerne kann die Kleidung auch einfach nur mitgenommen werden!

SABRINA PASTERNAK

Neue Einrichtungsleiterin im Kindergarten Senfkorn

Sabrina Pasternak

Liebe Gemeindemitglieder,
ich freue mich, mich Ihnen vorstellen zu dürfen. Mein Name ist Sabrina Pasternak, und seit September 2023 bin ich die neue Einrichtungsleitung im Evangelischen Kindergarten Senfkorn in der Weißen -Ewald-Straße 57 in Aplerbeck.
Mit 35 Jahren bringe ich 16 Jahre Erfahrung als Erzieherin mit, wovon ich einen Großteil meiner beruflichen Laufbahn im Familienzentrum St. Nicolai im Kreuzviertel verbracht habe.

Von Anfang an gehörte ich auch zum Team Senfkorn und durfte diese wunderbare Einrichtung mitgestalten und aufbauen. Mein Fokus lag dabei vor allem in der Arbeit mit den Kindern im Alter von 3-6 Jahren, sowie der religionspädagogischen Arbeit, die mir besonders am Herzen liegt.
Die Zusammenarbeit mit der Gemeinde ist für mich von großer Bedeutung, und ich freue mich darauf, die kommende Zeit in dieser lebendigen Gemeinschaft zu gestalten.
Ich freue mich, Teil davon zu sein.

Als Einrichtungsleitung ist es mein Hauptanliegen, die Kinder auf ihrem individuellen Entwicklungsweg bestmöglich zu begleiten und zu fördern.
Ich möchte eine Atmosphäre schaffen, in der sich die Kleinen wohl und sicher fühlen, Neues entdecken können und sich in ihrer Persönlichkeit entfalten dürfen.

Ich stehe Ihnen jederzeit als Ansprechpartnerin zur Verfügung. Ob Fragen, Anliegen oder Anregungen – zögern Sie nicht, mich anzusprechen.

Mit herzlichen Grüßen,

Sabrina Pasternak

Kontakt

Marsbruchstraße 133
44287 Dortmund /Aplerbeck
Tel: 02935/9669937 Büro
Mobil: 01722334566
Mail:
malerbehrrama@me.com
malerbehrrama@outlook.de
Web:
malerbetrieb-behr-rama.de

Quadratmeter aller Art
Malerbetrieb mit Fachkompetenz
und Jahrelanger Erfahrung

Behr-Rama
malerbetrieb

Matthias Behr
Maler- und
Lackierermeister
Betriebswirt HWK
Gebäudeenergieberater
HWK
Schimmelsanierer TÜV

Creativ-Dekorativ-Werterhaltend

- Energetische Sanierung
- Dachbodendämmung
- Zwischendeckendämmung
- Kellerdeckendämmung
- Schimmelsanierung
- Wasser- und Brandschäden Sanierung
- Kalk – Edel - und Sanierungsputze
- Fassadenputze – und Anstriche
- Bodenbeläge – und Beschichtungen
- Tapeten – und Wandbeläge
- Dekorative Raumgestaltung
- Stuckdekore
- Spachtel – und Wischtechniken

Schmerkottenstraße 18
44287 Dortmund
Tel. 0231/44 57 23
Fax 0231/47 54 677

Dietrich Biederbeck - Johannes Majoros

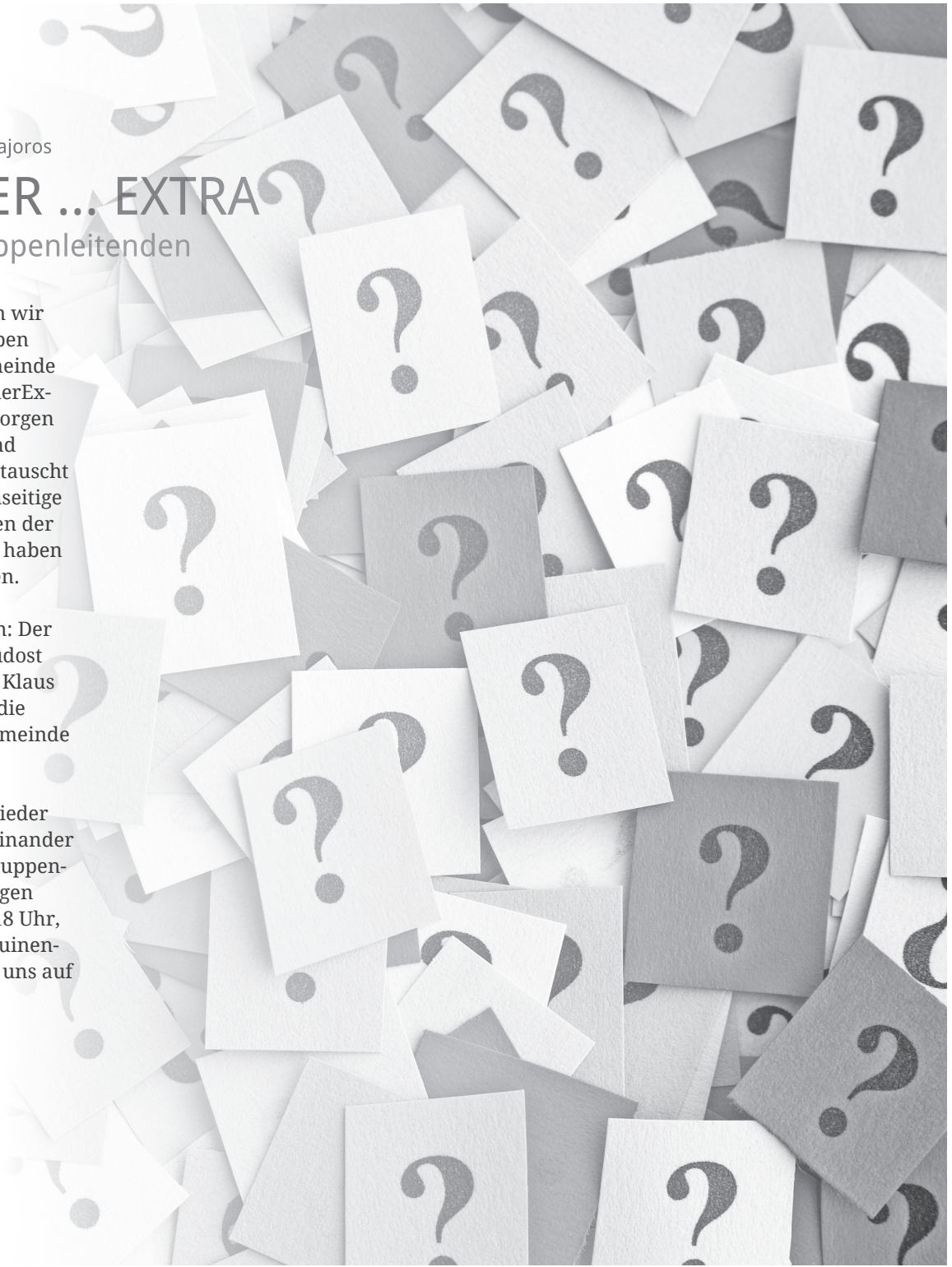
MITEINANDER ... EXTRA

Einladung an die Gruppenleitenden

In den Jahren vor Corona haben wir die Verantwortlichen der Gruppen und Kreise unserer Kirchengemeinde mehrmals zu einem “MiteinanderExtra” eingeladen. Hier konnten Sorgen und Fragen, aber auch Ideen und Anregungen miteinander ausgetauscht werden. Nicht zuletzt das gegenseitige Wahrnehmen und Kennenlernen der Teilnehmenden untereinander, haben viele als bereichernd empfunden.

Nun gibt es neue Entwicklungen: Der neue Personalplanungsraum Südost und der Ruhestand von Pfarrer Klaus Knorrek sind nur zwei Punkte, die eine Auswirkung auf unsere Gemeinde haben.

Dies und weiteres wollen wir wieder gemeinsam bedenken und miteinander angehen. Dazu laden wir die Gruppenleitungen bzw. deren Vertretungen ein am Dienstag, 28. Mai 2024, 18 Uhr, Evangelisches Gemeindehaus Ruinenstr. 37, Großer Saal. Wir freuen uns auf Sie und Euch!



Apotheken Dr. Schäfer

Dortmund Sölde,
Hombruch, Wellinghofen

Mit Herz dabei.

- Persönliche Beratung
- Vorbestellung per App
- Lieferservice
- Payback
- Bargeldlose Zahlung
- mit EC-/Kreditkarte

MerkurApotheke
Dortmund Sölde

Jasminstraße 5
44289 Dortmund
Telefon: 0231 – 400 844

HarkortApotheke
Dortmund Hombruch

Harkortstraße 74
44225 Dortmund
Telefon: 0231 – 71 30 25

MarktApotheke
Dortmund Wellinghofen

Preinstraße 69
44265 Dortmund
Telefon: 0231 – 46 47 86

NUR BEIM FACHHANDWERK STIMMT DER KUNDENDIENST MIT GARANTIE

MEISTERBETRIEB DER INNUNG FÜR SANITÄR- UND HEIZUNGSTECHNIK

Klare Sache Meister-leistung

Ihre Haustechnik ist unsere Sache. Unsere Spezialisten sind immer für Sie da und garantieren für Ihre Meister-leistung. **Rufen Sie uns an.**

0231/40501

Herbert Krause Meisterbetrieb
Sanitär-Heizung-Badrenovierung

Bodieckstraße 72
44289 Dortmund
Internet:
www.herbertkrause.de
E-Mail:
heizung_krause@t-online.de

BIERGARTENTEAM SPENDET 3.000 EURO

Spendenaktion nach erfolgreicher Saison

Was für ein Sommer. Auch wenn das Jahr 2023 eines der regenreichsten Jahre war - Petrus war dem Biergartenteam an den Ferienfreitagen wohl gesonnen. An keinem Abend blieben bei stets angenehmen Temperaturen und Sonnenschein Bänke leer. Es wurde geredet, gegessen und getrunken - für einen guten Zweck..

Und so wurde die Grundlage für eine Spende an den Verein „Wohnen ohne Handicup“ gelegt. Der Verein errichtet im ehemaligen Gemeindehaus Sölderholz eine Wohnstätte für junge Menschen mit komplexen Behinderungen. Ziel des Vereins ist es, diese Menschen zu einer möglichst selbstbestimmten und selbstverantwortlichen Lebensplanung zu befähigen. Nach dem Richtfest im September 2023 werden im März 2024 erste Bewohnerinnen und Bewohner einziehen.

Nähere Informationen zum Verein „Wohnen ohne Handicap e.V.“ finden Sie auch im Internet: *woh-dortmund.de*

Das Biergartenteam freut sich, dieses Projekt unterstützen zu können und dankt allen Sommergästen 2023, die mit dem Besuch des Biergartens diese Spende ermöglicht haben. Ebenso dankt das Team allen Helferinnen und Helfern, allen Salatspenderinnen und Salatspendern, die zum Gelingen des Biergartens beigetragen haben.

Übrigens: Auch in diesem Jahr wird der Biergarten an den Ferienfreitagen geöffnet sein.

Verein Wohnen ohne Handicap e.V.
Spendenkonto:
Volksbank Dortmund
IBAN:DE28 4416 0014 5011 2190 00
BIC: GENODEM1DOR

PENNING & BETHKE
RECHTSANWÄLTE & NOTAR

Unsere Schwerpunkte:

› Privates Baurecht
› Arzthaftungsrecht
› Erbrecht
› Arbeitsrecht
› Familienrecht
› Verkehrsrecht

Wolfgang Penning & Günther Bethke
Rechtsanwälte & Notare a.D.
Benedikt Penning
Rechtsanwalt & Notar
Hendrik Horn
Rechtsanwalt & Fachanwalt für Arbeitsrecht

Köln Berliner Straße 31
44287 Dortmund
Tel.: +49 (0)231 - 45 60 09
Fax: +49 (0)231 - 44 33 06
www.penning-bethke.de
rechtsanwaelte@penning-bethke.de

KÖTTER
BESTATTUNGEN

Der letzte Weg in guten Händen

SENIOREN-SERVICES

- **Bestattungsvorsorge**
  bedeutet selbst zu bestimmen – Notwendiges regeln
- **Treuhandverträge**
- **Unverbindliche Information zu Hause**
- **Kostenlose Vorsorgeordner**
- **Information Sterbegeldversicherungen**

24 Std. erreichbar – Tel. für alle Filialen
0231 – 46 42 76 / 46 43 37

44267 Dortmund-Benninghofen · Overgünne 89
Wellinghofen • Hörde/Schüren • Hombruch • Aplerbeck
www.bestattungen-koetter.de

EISLÄDCHEN MANUFAKTUR

Wir freuen uns auf Sie!

★ natürlich hausgemachtes Eis
★ nur mit naturbelassenen Zutaten
★ ohne künstliche Aromastoffe und Farbstoffe
★ ohne Konservierungsstoffe und Emulgatoren
★ auch laktosefreie Sorten

Öffnungszeiten:
tägl. 11:30 bis 20:30 Uhr
(bei Sonne, bis diese untergeht)
Schwerter Strasse 291
44287 Dortmund

MITGÄRTNERINNEN UND MITGÄRTNER GESUCHT

Gärtnern Sie mit - im Team des Georgsgartens

Der Georgsgarten am Tunnelweg in der Aplerbecker Mark ist zweigeteilt: Im Nutzgarten für Menschen wird Obst und Gemüse angebaut. Neben den Klassikern wie Möhren, Radieschen, Zucchini, Salat und anderen klassischen Arten werden Sorten ausprobiert, die man nicht im Supermarkt bekommt, wie etwa gelbe Tomaten oder lila Bohnen.

Im Nutzgarten für Insekten wird überwiegend Insektennahrung angebaut und auch für Unterschlupfmöglichkeiten wie Totholzhaufen und Erdhummelbeet wird gesorgt.
Vorraussetzungen zum Mitgärtnern sind:

- Sie sind gern in der Natur
- Sie arbeiten gern im Team
- Etwas Dreck macht Ihnen nichts aus

Das Team trifft sich jeden Mittwoch in der Zeit von 9.30 – 13.00 Uhr.

Bei Interesse schauen Sie doch gern bei uns rein oder melden sich bei

Rebekka Böhnke
0231/ 44 62 689
Janisilub@gmail.com

DIE FEUERSTEINS - GLÜCKSSUCHER

Die Feuersteins und rostLicht am 23. März, 20 Uhr in der Sölder Kirche

Die Bochumer Folkband „Die Feuersteins“ und der Lichtkünstler Jörg Rost aus Schwerte präsentieren einen musikalisch-poetischen Abend in stimmungsvollem Zusammenspiel von Klang und Licht.

Die Feuersteins

Am Puls der Zeit und fest verwurzelt in musikalischer Tradition - also „einfach gute Musik“ für diejenigen, die ein griffiges Werbe-Etikett suchen. Dass sie in keine Schublade passen, nehmen Tochter Emily und Vater Guntmar Feuerstein aus Bochum als Kompliment. Denn es ist gerade dieser faszinierende Mix aus Folk, Pop, Indie, Country und Liedermacherkunst, welcher die Konzerte der Feuersteins auszeichnet. Neben schwungvollen und tanzbaren Instrumentalstücken, starken Melodien und treibenden Rhythmen sind es immer wieder die beeindruckend zeitgemäßen Texte, die einfühlsam und berührend, engagiert fordernd oder einfach nur poetisch schön ihren Weg in die Herzen der Zuhörer finden.

Die Feuersteins haben als Duo einen sehr eigenständigen Sound entwickelt - Wurlitzer Piano, Stomp-Box, Gitarre, Mandoline, Banjo, Tenor Gitarre und zwei wunderbaren Stimmen schaffen ein breites und abwechslungsreiches Klangspektrum. Bassist Phillip Artmann hat bereits im Festivalsommer 2023 als Gastmusiker zahlreiche Konzerte mit den Feuersteins bestritten und bereichert das Duo mit erdigem Groove und feinem Background Gesang.

Jörg Rost rost:licht

Der gelernte Bäcker, Seemann und Schiffskoch arbeitet seit vielen Jahren als Lichtkünstler, technischer und künstlerischer Leiter für diverse Veranstaltungen. Seit 2001 experimentiert Rost mit künstlerischen Lichtinstallationen. Oft bespielt Rost diese mit musikalischen oder theatralen Elementen mit poetischem Anklang. So gibt er dem Veranstaltungsort eine Seele und lässt ihn in einem ungewohnten Bilde erscheinen. Mit seiner Lichtinstallation im Rahmen von „Lichtspuren“ gewann er gemeinsam mit Theater Anu den Publikumspreis des Theaterfestivals Holzminden im Mai 2005. Der Meister der Improvisation verschmilzt das Licht im Einklang mit der Musik.

Tickets:

ticketshop.georgsgemeinde.de und im Gemeindebüro Ruinenstraße 37

VVK 18€ | AK 21 €

JEDES EINZELNE SCHICKSAL WIEGT SCHWER

ForuM-Studie: Wie die Kirche jetzt weiter mit Fällen sexualisierter Gewalt umgehen muss

Superintendentin Heike Proske

Am 25. Januar 2024 wurde die so genannte ForuM-Studie („Forschung zu sexualisierter Gewalt und anderen Missbrauchsformen in der Evangelischen Kirche und Diakonie in Deutschland“) veröffentlicht. „Nun gilt es, mit den Ergebnissen und Berichten umzugehen“, sagt Heike Proske, Superintendentin im Evangelischen Kirchenkreis Dortmund. Die Auseinandersetzung mit dem Thema sei mit der Veröffentlichung der Studie keineswegs abgeschlossen. „Wir müssen mit der Tatsache umgehen, dass es in der Evangelischen Kirche und in der Diakonie sexualisierte Gewalt gab und gibt”, betont Superintendentin Proske. Und daraus folge nun, alles zu unternehmen, um es potenziellen Tätern schwerer zu machen. „Die Ergebnisse der Studie sollen und können helfen, Strukturen zu erkennen, die Taten begünstigt und ermöglicht haben. Und welche Bedingungen zu Situationen führten, in denen Taten nicht erkannt und gestoppt oder gar vertuscht wurden.“

Die Studie ist ein unabhängiges und breit angelegtes, wissenschaftliches Forschungsprojekt. Nicht nur Zahlen, sondern vor allem die Perspektiven betroffener Personen sind durch Interviews, Umfragen und Fallberichte eingegangen. Aus diesem Material lässt sich vieles ablesen – weshalb die ForuM-Studie ein Baustein für eine systematische, wissenschaftliche Grundlage zur weiteren Aufarbeitung in der Institution Kirche ist.

„Die Spitze der Spitze des Eisbergs“

Kritik gab es, weil die Landeskirchen lediglich dokumentierte Fälle in Form von so genannten Disziplinarakten weitergegeben haben – für ganz Westfalen waren das, so ist nachzulesen, gerade mal 18. „Die Spitze der Spitze des Eisbergs“, kommentierte einer der Forscher. Für Superintendentin Heike Proske ergibt sich daraus der Auftrag zur weiteren Bearbeitung. Die Superintendentin rechnet durchaus damit, dass es im Zusammenhang mit der Studie zu neuen Meldungen kommen wird: „Wir ermutigen, sich auch jetzt noch zu melden. Denn viele Vorgänge aus der Vergangenheit sind uns als Kirchenkreis nicht bekannt.”

Die Meldepflicht und somit ein halbwegs standardisiertes Verfahren zur Sicherung gibt es in Westfalen erst seit 2020 – entsprechend fehle es an „gesicherten“ Daten im Kirchenkreis

Dortmund. Das habe auch etwas mit Strukturen zu tun, so Superintendentin Proske.

Jenseits der wissenschaftlichen Auswertung ahnt die oberste Theologin des Kirchenkreises, wieviel Leid hinter jedem Interview, hinter jeder Person steckt: “Jeder einzelne Fall, jedes einzelne Schicksal wiegt schwer. Wir bedauern zutiefst, dass Kirche nicht immer ein „sicherer Ort“ war – und wohl auch in Zukunft nicht sein wird. Den Schmerz der Betroffenen können wir nicht lindern, nur anhören. Und ernst nehmen.“ Die Begleitung und Unterstützung von Betroffenen muss weiter verbessert werden.

Präventionsschulungen helfen bei der Sensibilisierung

Ein wichtiger Baustein ist die Präventionsarbeit - und durch sie eine breitere Sensibilisierung für das Thema. „Die Schulungen, die unsere Multiplikatorinnen anbieten, helfen dabei, sich

mit dem Thema auseinanderzusetzen und Muster zu erkennen. Darum bin ich froh, dass schon 850 Personen aus verschiedenen Gruppen in Gemeinden, Einrichtungen und Diensten geschult wurden und die Schulungen engagiert weitergeführt werden“, so Proske. Auf der eigens eingerichteten Homepage www.evangelische-kirche-gegen-sexualisierte-gewalt.de hat der Ev. Kirchenkreis Dortmund Infos, Rufnummern und Kontaktadressen zusammengetragen. Dort gibt es auch Hinweise auf Möglichkeiten, Vorgänge an Stellen außerhalb der Kirche zu melden.

Ansprechpersonen
in der Georgsgemeinde:
Rebekka Böhnke, Tel. 4462689
Reinhard Ohm, Tel. 0173.43 64 833
Beate Rensinghoff, Tel. 1894644

Elektro - Geräte
Fernsehen - Video - Hifi
Satelliten - Technik
Ersatzteile

Hilfe für alle Fälle

400026
+
40416

Wencker

Jasminstr. 7

Sölder Str. 88

Olheide
BESTATTUNGEN
Rat und Hilfe im Trauerfall

Rosenstraße 39 • Dortmund-Sölde
Telefon (0231) 40 15 39

Rückentraining für ein starkes Kreuz
Bewegen, kräftigen und dehnen,
so halten wir unseren Rücken fit.
Gemeinsam macht es mehr Spaß
als alleine zuhause,
die Übungen werden stets korrigiert.

Das Training findet Dienstag und
Freitag jeweils um 9 Uhr statt:
Gemeindehaus Aplerbecker Mark
Aplerbecker-Mark-Str. 3
Einfach vorbeikommen oder sich
informieren bei

Christiane Steinbeck-Bläsing

0151 2759 2601 / 0231 483331

Dank der vielen Rückentraining-Stunden, die ich geleitet habe, bin ich wirklich fit geblieben, hoffentlich empfanden alle Teilnehmer es ebenso als hilfreich. Trotzdem werde ich am 30. April 2024 meine Tätigkeit aufgeben, um dann mit meinem Mann im Ruhestand flexibel zu sein, damit wir viel von dem Versäumten nachholen können. Allen, die teilgenommen haben, danke ich für ihr Vertrauen. Ich wünsche mir nur eins: Lebt nach Prof. Groenemeyers Motto: „Fit bis 100. Turne bis zur Urne"!"

Kunst • Musik • Kultur

großekirchegeorgskirchegemeindehausmarkkirchesölde-
gemeindehausmitteevangelischegeorgskirchengemein-
dedortmund**viele**gesichtereinegemeindegottseidank
großekirchegeorgskirchegemeindehausmarkkirchesöl-
degemeindehausmittegevangelischegeorgskirchenge-
meindedortmundviele**gesichter**einegemeindegottsei-
dankgroßekirchegeorgskirchegemeindehausmarkkirche-
söldegemeindehausmitteevangelischegeorgskirchenge-
meindedortmundvielegesichter**eine**gemeindegottseidank
großekirchegeorgskirchegemeindheausmarkkirchesöl-
degemeindehausmitteevangelischegeorgskirchenge-
meindedortmundvielegesichtereine**gemeinde**gottsei-
dankgroßekirchegeorgskirchegemeindehausmarkkirche-
söldegemeindehausmitteevangelischegeorgskirchenge-
meindedortmund**viele**gesichtereinegemeinde**gottseidank**
großekirchegeorgskirchegemeindehausmarkkirchesölde-
gemeindehausmitteevangelischegeorgskirchengemeinde-
dortmundviele**gesichter**einegemeindegottseidankgroß-
ekirchegeorgskirchegemeindehausmarkkirchesöldege-
meindehausmitteevangelischegeorgskirchengemeinde-
dortmund**viele**gesichter**eine**gemeindegottseidankgro-
ßekirchegeorgskirchegemeindehausmarkkirchesölde-
gemeindehausmitteevangelischegeorgskirchengemein-
dedortmund**viele**gesichtereine**gemeinde**gottseidank

23.3. | 20 Uhr | Kirche Sölde

Die Feuersteins - Glückssucher | Licht: Jörg Rost

Die Feuersteins haben als Duo einen sehr eigenständigen Sound entwickelt - mit Wurlitzer Piano, StompBox, Gitarre, Mandoline, Banjo, Tenor Gitarre und zwei wunderbaren Stimmen schaffen ein breites und abwechslungsreiches Klangspektrum.
Tickets in €: AK 23, VVK 18 + Gebühr

14.04. | 16 Uhr | Große Kirche

Offenes Friedensliedersingen

Aplerbecker und Nicht-Aplerbecker sind an diesem Tag eingealden, in der Großen Kirche Friedenlieder zu singen. In Aplerbeck wird seit 2012 der Tag des Friedens gefeiert – in Gedenken an all die mutigen und couragierten Personen, die unter Einsatz ihres eigenen Lebens verhinderten, dass Aplerbeck durch die Amerikaner am 12. April 1945 in Schutt und Asche gelegt wurde. Zu diesem besonderen, und in der heutigen Zeit umso wichtigeren Tag gibt es auch in diesem Jahr zahlreiche Veranstaltungen.Beachten Sie die Informationen in den Medien.

2.6.| 16 Uhr | Kirche Sölde

Frauenchor Eintracht Sölde - Leitung: Bettina Knorrek, Klavierbegleitung Doris Biederbeck

Begleiten Sie den Frauenchor Eintracht Sölde bei einem „Ausflug ins Grüne“. Mit dabei ist das Duo „Kalyna“. Die Ukrainerinnen Elena Termusa (Domra, eine viersaitige Laute) und Iryna Stupenko (Klavier) präsentieren ein Programm, in dem beide Instrumente sowohl gemeinsame Passagen bestreiten als auch solistisch glänzen können.
Eintritt frei!

Smartphone-Sprechstunde der Young Caritas

Sie besitzen ein Smartphone oder Tablet und möchten Updates, Google, WhatsApp und vieles andere besser verstehen?
Sie möchten Ihr Wissen zur digitalen Welt überprüfen und Neues lernen? Sie haben Fragen und suchen jemanden, der sich Zeit für Sie nimmt?

Dann ist die Smartphone Sprechstunde genau das Richtige für Sie!
Am 3. Mai von 16 bis 18 Uhr in den Räumlichkeiten des
Ev. Gemeindehauses Ruinenstraße:
Junge Ehrenamtliche zwischen 15-30 Jahren beantworten Ihre Fragen und fördern einen sicheren Umgang mit dem Smartphone. Es ist kein Seminar; denn wir nehmen uns ganz individuell Zeit für Sie!
Pro Stunde können 5 Personen teilnehmen.

Bitte melden Sie sich über das Seniorenbüro an: Tel: 0231 5029390.

Bei grundsätzlichen Fragen im Bereich Seniorenarbeit:

Begegnung VorOrt - Offene Seniorenarbeit Aplerbeck über den Caritasverband Dortmund e.V.
Gudrun Schwehn
Büro im Altenzentrum St. Ewaldi
Tel. 0173 1857911

Veranstaltungsorte

Große Kirche
Märtmannstraße 13 | DO-Aplerbeck

Georgskirche
Ruinenstraße 37 | DO-Aplerbeck

Kirche Sölde
Sölder Straße 86 | DO-Sölde

Gemeindehaus an der Georgskirche
Ruinenstraße 37| DO-Aplerbeck

Gemeindehaus Sölde
Sölder Straße 84 | DO-Sölde

Gemeindehaus Mark
Aplerbecker-Mark-Straße 3 | DO-Aplerbeck

Georgsgarten
Tunnelweg | DO-Aplerbecker Mark

Eintrittskarten

zu den Veranstaltungen erhalten Sie

- **Online: ticketshop.georgsgemeinde.de**

  und in unserem Gemeindebüro

- Ruinenstraße 37 | DO-Aplerbeck
  Telefon 0231.22226910
  buero@georgsgemeinde.de

Weitere Vorverkaufsstellen sind veranstaltungsabhängig.
Ggf. werden VVK-Gebühren erhoben.

Veranstaltungsinformationen

Hinweise zu weiteren Vorverkaufsstellen und zur Georgsgemeinde finden Sie auf unserer WebSite georgsgemeinde.de.

Sie möchten keine Veranstaltung verpassen? Gerne mailen wir Ihnen monatlich unsere Newsletter, die Sie jederzeit wieder kündigen können.
Scannen Sie einfach den QR-Code ...

immer aktuell informiert sein

YouTube: direkt zu den Gemeindevideos
https://georgsgemeinde.de/youtube.html

Facebook: direkt zu Facebook
https://facebook.com/georgsgemeindedo

schorschaktuell: monatlich aktuell informiert werden

Newsletter: Keine Veranstaltung verpassen
https://georgsgemeinde.de/neuigkeiten.html

Ticketshop: Tickets für Veranstaltungen buchen
https://ticketshop.georgsgemeinde.de

YouTube | Facebook | schorschaktuell | Newsletter | Ticketshop

200 JAHRE CHORGESANG IN DER GEORGSGEMEINDE

Kirchen- und Konzertchor feiert Geburtstag

Der Kirchen- und Konzertchor feiert einen ungewöhnlichen Geburtstag: 200 Jahre Chorgesang

Der Konzertchor wird 20 Jahre alt und hat in diesen Jahren alle bekannten populären Oratorien in Aplerbeck aufgeführt.

Der Kirchenchor, der 2020 mit dem Konzertchor fusionierte, wird unglaubliche 200 Jahre alt. Dafür hat er die Zelter-Plakette, die vom Bundespräsidenten verliehen wird, erhalten.

Dies alles wird natürlich besonders gefeiert.

Am 15.6. gibt es ein großes Galakonzert. Dabei werden die beiden verschmolzenen Chöre einen Querschnitt aus ihrem Repertoire (Best of ...) zu Gehör bringen, von Kantaten bis Pop-Balladen, von Bach bis Queen und Rutter.

Am Ewigkeitssonntag erklingen dann das Requiem und die Krönungsmesse von Mozart.

Zum Jahresende wird traditionsgemäß das Weihnachtsoratorium von J.S.Bach aufgeführt.

Natürlich wirkt der Kirchen- und Konzertchor auch bei den Gottesdiensten zu Ostern, Pfingsten und den Konfirmationen in Aplerbeck mit und ist wieder beim Fest der Chöre im Rahmen des Dortmunder Musikfestivals „Klangvokal“ in der Reinoldikirche dabei. Beim neuen Festival „Aplerbeck klingt“ im Herbst gibt es ebenfalls einen Auftritt.

Details zu den Konzerten werden zur gegebenen Zeit in den verschiedenen Gemeinde-Medien bekannt gegeben.

Bistro Karíbu

Karibu ist Luo und heißt Willkommen

...und genauso sollen Sie, liebe Gäste, sich auch bei uns fühlen.

Gönnen Sie sich einen besonderen Abend mit ausgewählten Speisen
internationaler Küche in gemütlicher Atmosphäre.
Lassen Sie sich von uns verwöhnen.
Sie werden sehen, daß Fairer Handel in jeder Hinsicht Freude machen kann.

Der Erlös des BistroKaribu kommt zu 100% der Arbeit unserer
Partner GENO Community Development Initiative in Bondo/Kenya zugute.
Schwerpunkte der Arbeit unserer Partner sind
•AIDS-Prophylaxe •Zugang zu sauberem Trinkwasser für weite Teile der Bevölkerung
•Bekämpfung von Malaria •Bekämpfung der Armut

Mit Ihrem Besuch helfen Sie mit, die Seminare
zur AIDS-Prophylaxe in Bondo zu finanzieren.

Wir freuen uns auf Sie!
Die nächsten Bistro-Termine
finden Sie unter

weltladen-aplerbeck.de

Weltläden in der Gemeinde

Aplerbeck, Ruinenstraße 37
Dienstag
15.00 - 20.00 Uhr
Donnerstag
9.30 bis 12.00 Uhr und15.00 bis 17.30 Uhr
Jeden letzten Freitag im Monat Late-Night-Shopping
während des Bistro Karibu von 18-22 Uhr.
Sonntags
14.00 - 17.00 Uhr
„Offener Weltladen“ zur offenen Georgskirche

Sölde, Sölder Str. 84
jeden ersten Samstag im Monat
10.00 - 12.00 Uhr
sowie nach Absprache unter
Rufnummer 0231 13069162

Unsere Weltläden bieten Produkte aus fairem Handel.

Herzliche Einladung zum Bibelkreis der Georgsgemeinde

1. Dienstag im Monat um 15.30 Uhr
im Gemeindehaus Ruinenstraße 37
5.3., 2.4., 7.5., 4.6.,2.7., 6.8., 3.9., 1.10., 5.11., 3.12. 2024
Kontakt: Pfarrer i.R. Rolf Lüke, Tel. 9098000

Gemeindemittagessen
im Gemeindehaus Aplerbecker-Mark-Straße 3

Seit März 2023 lädt die Georgsgemeinde wieder zum Gemeinde-Mittagessen ein. Zum Preis von 5 € gibt es ein wechselndes Tellergericht mit Nachspeise. Gegen Aufpreis können Sie frisch gebackenen Kuchen für zuhause mitnehmen. Das Gemeinde-Mittagessen findet ein bis zweimal pro Monat jeweils sonntags um 12 Uhr statt. Ort ist der Große Saal im Gemeindehaus Aplerbecker-Mark-Str. 3. Für die genauen Termine sehen Sie bitte in die Schaukästen und in die Zeitung. Eine Anmeldung ist erforderlich unter Tel. 0151 68 68 78 47.

Vollkorn - Bäckerei

mit

Osttiroler Getreidemühle

Naturkostwaren

Markus Breimhorst

Ravensweg 2
44287 Dortmund-Aplerbeck
Tel./Fax.4440671

Wir sind ein Betrieb, der von Abcert AG kontrolliert wird und führen täglich frische Backwaren wie z.B. Vollkorn-Brote, Brötchen, Stuten und Dauerbackwaren. Das Getreide von den Bioand-Bauern aus Bergkamen und Bönen wird auf der hauseigenen Osttiroler Getreidemühle täglich frisch vermahlen. Neben unseren Backwaren führen wir noch ein kleines Naturkostsortiment, sowie Eier, Milchprodukte und Kartoffeln.
Unser Geschäft am Ravensweg 2 ist Mo-Fr 07 - 13 Uhr und 15 - 18 Uhr und Sa von 07 - 13 Uhr geöffnet.

BESTATTUNGEN
LASS

seit über 30 Jahren Hilfe im Trauerfall

und fachliche Beratung in allen Fragen
zur Trauerfeier, Beisetzung und Bestattungsvorsorge

Meik Lass
Inhaber & Ihr Ansprechpartner
persönlich - transparent - direkt

44143 Do-Hauptfriedhof, Am Gottesacker 56
Tel.: 02 31/20 13 23
E-Mail: info@bestattungen-lass.de
Internet: www.bestattungen-lass.de

Ihr Partner für Qualität & Sicherheit

Elektro-Ebbinghaus

Installation - Kundendienst - Verkauf

Dortmund ☎ 44 13 27
www.elektro-ebbinghaus.de

PAN-JUBILÄUM IM GEMEINDEHAUS SÖLDE

Vier Jahrzehnte Engagement für Pflegeeltern

Seit vier Jahrzehnten setzt sich der Verein PAN NRW e.V. für Pflegefamilien ein – gefeiert wurde das im vergangenen November in den Räumen des Jugendtreffs der evangelischen Georgs-Kirchengemeinde Dortmund mit rund 50 Teilnehmerinnen und Teilnehmern, darunter 15 Kinder. Vor dem unterhaltsamen Teil der Veranstaltung gab es zunächst einmal Raum für Aussprache und Diskussion sowie für zwei Fachvorträge.

Unter dem Motto „Was brauchen Pflegeeltern?“ besprachen die Jubiläumsgäste ihre Wünsche – etwa eine Obergrenze von Pflegekindern pro Sachbearbeiter, Beratungsstellen für Auszeiten oder die Kontinuität von Sachbearbeiterinnen und Sachbearbeitern.

In der Diskussion wurden auch kritische Stimmen laut, beklagt wurde beispielsweise die Willkür der Jugendämter. Berichtet wurde von verstörenden Umgangskontakten, fehlenden Fachkräften und fehlenden Anti-Mobbing-Konzepten an Schulen. Die Anwesenden wünschten sich mehr Wertschätzung Pflegeeltern gegenüber und größere Rechtssicherheit für Pflegeeltern und Pflegekinder.

Ein Gästebucheintrag gab den Veranstaltern eine besonders schöne Rückmeldung: „Vielen Dank für diese gelungene Veranstaltung. Und noch größeren Dank für die allumfängliche und engagierte Unterstützung von Pflege- und Adoptivfamilien durch PAN. Ich habe die Hoffnung, dass wir gemeinsam auf einem guten, wenn auch langen Weg sind.“

Wir von PAN e. V. danken unsererseits den Mitarbeitern des Jugendtreffs für die Unterstützung und der Kirchengemeinde für die Nutzung der Räumlichkeiten!

LATEGAHN
Bestattungen

0231 41 11 22
02304 16 1 85
Mail: info@lategahn.de
www.lategahn.de
...in Hörde, Aplerbeck, Berghofen und Schwerte.

worauf Sie sich verlassen können

Tel. 0231-25 24 26

ARMIN
INGENBLEEK
Malerbetrieb GmbH

Brackeler Heilweg 74 · 44309 Dortmund
Fax 0231-25 44 03
e-mail ingenbleek@hpm-service.de

Ausführung sämtlicher Malerarbeiten • Wärmedämmung • Betonflächeninstandsetzung

über 50 Jahre
Breitländer
www.dichtesdach.de

Breitländer-Bedachungs-GmbH
Dortmund-Aplerbeck

Aplerbecker Schulstraße 35
44287 Dortmund

Telefon (02 31) 45 54 12 und
(0 23 07) 92 33 98
Fax (02 31) 45 91 17

Stammhaus Aplerbeck
Abteistraße 28
44287 Dortmund
453288

Niederlassung Schüren
Bergmeisterstraße 9
44269 Dortmund
441440

natürlich. menschlich. nah.

seit 1933
KUHNERT
BESTATTUNGEN & VORSORGE

WWW.BESTATTUNGSHAUS-KUHNERT.DE

EIN HAUS FÜR ALLE!

Für Sie und uns, für Trauer und Zuversicht.

Auf Wunsch

Fahrservice

für Vorsorge- oder Sterbefall-beratungen

www.HAUS-Am-Gottesacker.de

0231 / 56 22 93-33

Unser Stammhaus 'HAUS Am Gottesacker' verfügt über eigene Parkplätze, einen Abschiednahmeraum, ein Kurzzeit-Kolumbarium für die Zeit bis zur Urnenbeisetzung und eine Trauerhalle 'in den Baumkronen' – dem Himmel ein Stückchen näher!

Abschied-nahmeraum

eine gemeinsame Sache

HAUS Am Gottesacker

und BESTATTUNGEN Weber

Friedhofsgärtner Dortmund eG

Bestattungen aller Art ◆ Vorsorgeberatung ◆ Treuhandstelle für Dauergrabpflege

DIE FRAUENHILFEN LADEN EIN

Sölde
06.03. K.Knorrek: Jerusalem. Die Heilige Stadt – das Ziel allen Strebens
03.04. H.Rogovski: Pflege im Alter – Das Rosenheim stellt sich vor
08.05. G.Jahn: Bernstein – Schmuck alter Frauen?

Sölderholz
13.03. Tischabendmahl mit Pfr.Knorrek
10.04. Dr.Grote: Die Dortmunder Tafel stellt sich vor
08.05. R.Hindrichs: Lieblingslieder und ihre Geschichte

Mark
20.03. Pfr.Lüke: Das letzte Passahmahl mit Jesus
17.04. K. und B.Knorrek: 500 Jahre Ev. Gesangbuch
15.05. Das Frauenhaus Dortmund stellt sich vor

Aplerbeck
27.03. H.Krallmann: Osterhase und christl. Osterfest – wie passt das zusammen?
24.04. Musikkreis Mark: „Es tönen die Lieder, der Frühling…“
22.05. Pfr.Dr.Majoros: „Drache, Pferd und Hund – Legenden vom Hl.Georg

Die Veranstaltungen der Frauenhilfen Sölde und Mark: erfolgen nach den Vorgaben der Erwachsenenbildung.

Evangelisches Erwachsenenbildungswerk Westfalen und Lippe e.V.

Klaus Knorrek

DER ABSCHIED NAHT

Gottesdienst am 28.04., 11 Uhr, Große Kirche

Wenn dieser Schorsch erscheint, bin ich nur noch wenige Tage offiziell im Pfarramt, da ich noch Resturlaub habe, bevor es dann offiziell am 1.Mai in den Vorruhestand geht. Die Gemeinde ist herzlich eingeladen am Sonntag, 28.04. um 11.00 Uhr in die Große Kirche zum Gottesdienst, in dem ich aus der Pfarrstelle verabschiedet werde. Im Anschluss ist natürlich Gelegenheit zu Grußworten und persönlichen Abschiedsworten.

Bis dahin habe ich normal meine letzten Dienstmonate versehen und habe danach viel Zeit für all die Dinge, die bisher immer zu kurz kamen. Sporadisch werde ich künftig sicher den einen oder anderen Gottesdienst, eine Trauung, Beerdigung o.ä. in Absprache mit meinen Kollegen übernehmen, aber keine Aufgabe neu beginnen. Nach 38 Jahren Pfarrdienst ist es dann genug, auch wenn es eine sehr erfüllende und bei allen Problemen der Kirche auch erfreuliche Zeit mit vielen intensiven Kontakten und Projekten war. Auch durch meine Frau, die ja noch lange als Kirchenmusikerin bei uns bleibt, weiß ich mich unserer Gemeinde weiterhin verbunden.

Langsam zeichnet sich ab, ob und wie all die jetzigen Aufgabenbereiche weitergeführt werden oder eben liegenbleiben müssen. Ein wesentlicher Teil meiner Arbeit, die unzähligen Seniorenbesuche, werden zum Beispiel nicht weiterlaufen. In den nächsten zwei Jahren wird für unseren Personalplanungsraum mit den fünf Nachbargemeinden ein Konzept erstellt, wie die jetzt neun Pfarrstellen sinnvoll auf vier gekürzt werden können, weil es kaum noch Nachwuchs gibt. Fest steht inzwischen, dass die Pfarrstelle leider nicht wiederbesetzt werden kann und langfristig daher auch die Gemeindebezirke zu einem zusammenwachsen. In wenigen Jahren wird die Gemeindegliederzahl pro Pfarrstelle von 3.000 auf 5.000 steigen, so dass unsere Gemeinde dann vielleicht nicht einmal mehr zwei volle Pfarrstellen beanspruchen kann. Doch bis dahin ist noch Zeit, und immer, wenn sich etwas Neues dazu entwickelt, werden Sie es im Schorsch lesen. Auf jeden Fall bitte ich Sie, meine Kollegen mit nun etlichen Mehraufgaben in ihrem Dienst wohlwollend und hilfreich zu unterstützen.

TanzMARK
DISCO-FOX & mehr
für Paare ab 30
GEMEINDESAAL MARK
Schwerter Str. 284
Eingang neben dem Kindergarten

jeden 2. + 4. Freitag im Monat
20 Uhr bis 22 Uhr
INFOS
Reinhard und Cornelia Ohm
TEL 0173.4364833

SCHLÄFT EIN LIED IN ALLEN DINGEN....

Ein Angebot für Menschen,
die Freude am gemeinsamen Singen haben.

Einladung zum Offenen Singen in unserer schönen alten Kirche St. Georg mit ihrer besonderen Atmosphäre und Akustik.
Wir singen Lieder, Kanons und Mantras aus der christlichen Tradition, Taize - Lieder und Lieder aus anderen Kulturen, alle leicht zu erlernen und auswendig zu singen.
Diese Lieder wirken auf den ganzen Menschen und berühren Herz und Seele.
Jede/Jeder ist willkommen, eine Anmeldung ist nicht erforderlich und die Veranstaltung ist kostenlos.

Termine 2024:
14. Januar • 18. Februar • 10. März • 7. April
5. Mai (ausnahmsweise Große Kirche) • 9. Juni

Beginn jeweils um 17:00 Uhr

Informationen
Brigitte Wemhöhner
Tel. 45 57 38

Sie feiern demnächst Ihren Geburtstag?
Der Posaunenchor bringt Ihnen gern ab Ihrem 80. Geburtstage ein Ständchen.

Wenn Sie im Gemeindebezirk Aplerbeck wohnen, dann melden Sie sich bitte mindestens 14 Tage vor Ihrem Geburtstag mit Ihrem Namen, Anschrift, Geburtsdatum und einer Rückrufnummer unter folgender Telefonnummer:

0231 - 58692517

FINZI ◦ KRÄMER

RECHTSANWÄLTE ◦ NOTAR

Familienrecht
Miet- und Pachtrecht
Verkehrsrecht

Michael Finzi
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Familienrecht

Nachbarrecht
Strafrecht

Arbeitsrecht
Haftpflicht- und
Schadensrecht
Versicherungsrecht

Thomas Krämer
Rechtsanwalt & Notar

Reiserecht
Forderungseinzug

Rodenbergstraße 61 (Rodenbergcenter), 44287 Dortmund
Tel.: (0231) 444 1004 – Fax: (0231) 444 0064
E-Mail: info@anwalt-aplerbeck.de – www.anwalt-aperbeck.de

www.brunnert-energietechnik.de

BRUNNERT
Energietechnik

Brunnert Energietechnik GmbH & Co. KG.
Kurzer Morgen 3a · 58239 Schwerte
Fon 02304/18991 · Fax 02304/17952

Heizung · Sanitär · Elektro · Lüftung
Solar · Biomasse

Christian Behr

Maler- und Lackierermeister

Köln-Berliner-Str. 138a
44287 Dortmund

Telefon: 0231 445282
0172 2702710
Telefax: 0231 443814

E-Mail:
behr-maler@t-online.de

- Fassadengestaltung
- Treppenhausgestaltung
- Tapezier- und Lackierarbeiten
- Teppichboden, Design- und PVC Belag
- Seniorenservice
- Wärmedämmarbeiten
- Balkonbeschichtung
- Kreative Mal- und Spachteltechniken

Datum	9.30 Uhr Georgskirche	Große Kirche	11 Uhr - Gemeindehaus Mark	11 Uhr - Kirche Sölde
So, 03.03.	**18 Uhr:** auszeit	-	Gottesdienst für Groß und Klein	-
So, 10.03.	Gottesdienst mit Abendmahl	-	-	Gottesdienst mit Taufen und Kindergarten Sölde
So, 17.03.	-	11 Uhr: Gottesdienst Einführung Presbyterium	-	-
So, 24.03.	Gottesdienst	-	-	**18 Uhr:** Let's go Gottesdienst - Vorstellung der Konfirmandinnen und Konfirmanden
Do, 28.03., Gründonnerstag	**18 Uhr:** Gottesdienst mit Tischabendmahl	-	-	-
Fr, 29.03., Karfreitag	Gottesdienst mit Abendmahl	-	-	Gottesdienst mit Abendmahl
Sa, 30.03. Karsamstag	**22 Uhr:** Osternacht	-	-	-
So, 31.03. Ostern	9:30 Uhr: Gottesdienst	8 Uhr: Friedhofsandacht	9:30 Osterfrühstück 11 Uhr Gottesdienst für Groß und Klein	-
Mo, 1.04., Ostermontag	-	-	-	Gottesdienst mit Taufe
So, 07.04.	Gottesdienst mit Taufe	-	-	Gottesdienst mit Taufen
So, 14.04.	Gottesdienst mit Abendmahl	-	Gottesdienst mit Abendmahl	-
Sa, 20.04.	-	14 Uhr: Konfirmation	-	-
So, 21.04.	-	10 Uhr: Konfirmation	**18 Uhr:** Gottesdienst mit Biss	-

Datum	9.30 Uhr Georgskirche	Große Kirche	11 Uhr - Gemeindehaus Mark	11 Uhr - Kirche Sölde
So, 28.04.	-	11 Uhr: Gottesdienst zur Verabschiedung von Pfarrer Klaus Knorrek, anschl. Empfang	-	-
So, 05.05.	**18 Uhr:** auszeit	-	Gottesdienst für Groß und Klein	-
Do, 9.05. Himmelfahrt	-	**11 Uhr:** Gottesdienst zur Jubelkonfirmation	-	-
So, 12.05.	Gottesdienst mit Abendmahl	-	-	Gottesdienst mit Abendmahl
So, 19.05.	-	**11 Uhr:** Chor-Gottesdienst	-	-
Mo, 20.05. Pfingstmontag	-	-	**11 Uhr:** OpenAir-Gottesdienst	-
So, 26.05.	Gottesdienst mit Taufen	-	-	**18 Uhr:** Let's go Gottesdienst - Begrüßung der Konfirmandinnen und Konfirmanden

Orgelvesper an jedem zweiten Mittwoch im Monat in der Großen Kirche, 18.15 Uhr.

Gottesdienste an anderen Orten

Auferstehungskirche (LWL-Klinik)	sonn- und feiertags, 10 Uhr
CMS-Pflegewohnstift Rodenbergtor	2. Mittwoch im Monat, 16 Uhr
AWO-Seniorenzentrum Rodenberg	3. Donnerstag im Monat, 10.30 Uhr
Seniorenheim Rosenstraße	3. Freitag im Monat, 15.30 Uhr
Caritas-Altenzentrum St. Ewaldi	2. Mittwoch im Monat, 10 Uhr (mit Abendmahl)

KINDER UND JUGENDLICHE (s. auch musikalische Angebote)

Kinder- und Jugendbüro
Jürgen Stemkowicz • Schweizer Allee 3 • 44287 Dortmund • Mobil 0176.55914491 • j.stemkowicz@georgsgemeinde.de
Öffnungszeiten Di 14-17 | Fr 09-11 Uhr

Jugendtreff Sölde
Julia Funder und Markus Holterhoff, Sölder Str. 84a • 44289 Dortmund • Telefon 402116 • jugendtreff@georgsgemeinde.de
Öffnungszeiten Mo, Di, Mi, Fr 17 - 19 Uhr

Senfkorn-Kindergarten
Sabrina Pasternak • Weiße-Ewald-Straße 57 • 44287 Dortmund • Telefon 70095655 • leitung.weisse-ewald@ekkdo.de

Gemeindehaus Aplerbecker-Mark-Straße 3

Familienzentrum Aplerbecker Mark leitung.schwerter@ekkdo.de			Madeline Schmidt	22226-941
Krabbelcafé	Do	09.30		
Eltern-Kind-Gruppe	Di Fr	10.30 09.30	Familienbildungsstätte	22962-404

Gemeindehaus Ruinenstraße 37

Georgs-Kindergarten leitung.schmerkotten@ekkdo.de			Ulrike Knoche	22226931
KonfiKids	4. Sa	10.00		
schorsch-teamer	4. Do	18.00	Jürgen Stemkowicz	0176.55914491
Team Auszeit	nach Absprache			
Konfi-Teamer	1. Mo	18.00	Dr. Johannes Majoros	0151.10785702
Jugendausschuss	3. Mo	19.00	Tim Martin	0157.51889803
IWA Handarbeit für Kinder	Mo|Di|Do|Fr		Simone Künzel	0177.1542896
IWA Schauspielkurs	Mi	17.00	Simone Künzel, Jürgen Stemkowicz	0177.1542896 0176.55914491

Gemeindehaus Sölder Straße 84

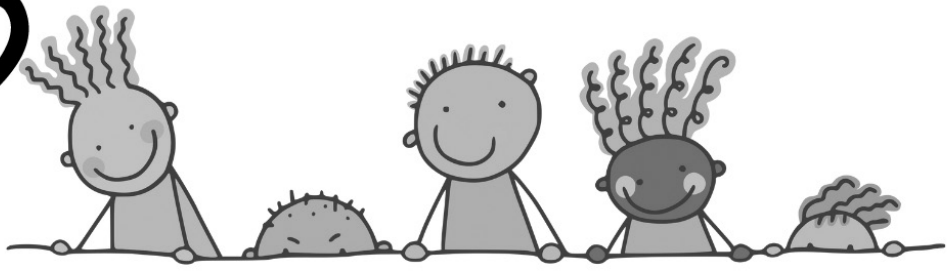
Kindergarten leitung.soelder@ekkdo.de		Tim Schiefelbein	22226961
Jugendtreff	siehe jugendtreff. georgsgemeinde.de	Julia Funder und Markus Holterhoff	402116
Konfikurs	Sa, 10-14	Dr. Johannes Majoros	400660

KRABBEL KIRCHE

16.03.

04.05.

0-4 Jahre & Eltern



15-16 UHR

Aplerbecker-Mark-Str. 3
44287 Dortmund

Wir freuen uns auf euch! Rebekka Böhnke und Sabrina Zaffke

MÄNNER

Gemeindehaus Aplerbecker-Mark-Straße 3

Männertreff	3. Do	19.30	Klaus Pichotka	01703147631

Gemeindehaus Sölder Straße 84

Männerrunde Sölde	1. Di	19.00	Udo Vogler	400752
Männerkochkurs I	1.Mo	19.00	Jesche	01785141710
Männerkochkurs II	2. Mi	19.00	Martin Schleifer	7282484

FRAUEN

Gemeindehaus Ruinenstraße 37

AA-Frauengruppe	Mo	19.00	Bärbel Gebelhoff	452429
Ü 50 Frauentreff	2. Mi	18.30	Rosi Fischer	443836
Klönabend	1.+3. Mi	20.00	Gisela Zehender	455849
Frauenhilfe Mitte	4. Mi	15.00	Brigitte Behr Ingrid Göbel Gerda Solibieda	4440570 452961 454871
Bezirksfrauen	letzt. Mi	15.00	Brigitte Behr	4440570

Gemeindehaus Aplerbecker-Mark-Straße 3

Handarbeitsklön	Mo	15.00	Marianne Kaprolat	441738
Frauenrunde	2. Di	18.00	Hildegard Hahn Bärbel Gailing	485041 481751
Frauenhilfe Sölderholz	2. Mi	15.00	Margret Breidenstein	40730
Frauenhilfe Mark	3. Mi	15.00	Dagmar Gravert Marie-Luise Civis Jutta Zielke	447042 445415 445149
Bezirksfrauen	3. Mo	9.30	Dagmar Gravert	5336647
Meditatives Tanzen	1. Di	19.00	Brigitte Wemhöhner	455738
Rückentraining	Di+Fr	9.00	Christiane Steinbeck-Bläsing	483331

FRAUEN

Gemeindehaus Sölder Straße 84

Donnerstagskreis	2. Do	15.00	Renate Schmälter	40448
Frauenabendkreis Sölde	2.+4. Di	16.00	Sabine Böttcher	402692
Frauenhilfe Sölde	1. Mi	15.00	Gerda Jahn	40609
Ü-30 Frauen	2. Mi	20.00	Doris Biederbeck	4969646
Töpfergruppe	Mi	09.00	Bärbel Kluge	015759013524

SENIORINNEN UND SENIOREN

Gemeindehaus Sölder Straße 84

Gymnastikkreis für Seniorinnen	Mo	15.00	Sabine Böttcher	402692

Tierärztliche Praxis
Scharnhorst Volker Borchers
Physiotherapie, Notdienst

Sprechzeiten:
Mo-Fr 08:00-20:00 Uhr
Sa 10:00-12:00 Uhr
So./FT: ND-SprSt. 10-12 Uhr

44328 Dortmund • Bücherstr. 1 • Tel. 0231/23 9051
E-Mail: info@petdoc.de • www.petdoc.de

MUSIKALISCHE ANGEBOTE

Gemeindehaus Aplerbecker-Mark-Straße 3

Chor TonArt	Mi	20.00	Christian Scheike	556178
Musikgruppe	Mi	16.30	Monika Strzelec	443479
Flötengruppe INTakt	Mo	18.15	Brigitte Wemhöhner	455738
Georgsorchester	Mo	19.30	Norbert Staschik	7212561
Klavier und Orgelunterricht	nach Vereinbarung		Norbert Staschik	7212561
Gitarrenkreis	Fr	17.15		
Bandprobe	n. V. Sa	14.00		
Kinderchor/Kinderflötenkreis	Di	16:00		

Gemeindehaus Ruinenstraße 37

Posaunenchor	Mo	19.00	Helge Schneider	017661389170
Singkreis (offenes Singen)	Mi	20.00	Norbert Staschik	7212561
Kirchen- und Konzertchor	Do 1. Sa	20.00 10.30		
Georgsorchester	nach Absprache			

Gemeindehaus Sölder Straße 84

Sölder Blechblüten No.6	Do	19.30	Ute Kritzler	02301912170
Flötenkreis	Fr	18.00	Sven Hoja	402106
aCHORd-Jugend ab 5. Klasse	Mo	16.30	Bettina Knorrek	9785612
aCHORd-Kids Starter ab 5 Jahre und 1. Klasse	Do	15.15		
aCHORd-Kids 2.-4. Klasse	Do	16.15		
aCHORd Gospelchor	Di	19.00		
Flötentöne	Mo	20.00	Heike Meyer	40665

JEDERMANN UND JEDEFRAU

Gemeindehaus Aplerbecker-Mark-Straße 3

Trostcafé, Bankgespräche, Letzte-Hilfe-Kurse	einmal im Monat mittwochs		Gerald und Steffi Sampöck	94531112
Georgsgarten	Mi	9.30-13.00	Gemeindebüro	22226910
Patchwork-Gruppe	2.+4. Do	19.00	Erika Pichotka	455644
TanzMark	2.+4. Fr	20.00	Conny und Reinhard Ohm	0173.4364833
Pilates	Mo	18.30	Familienzentrum Mark	22226941
Yoga	Do	18.00		
Groß-Klein-Team	Mo. - 13 Tage vor dem Fam.-Gottesdienst 19.00		Dr. Johannes Majoros	0151.10785702
Biss-Team	nach Absprache			
Besuchsdienstkreis	nach Absprache			
Gemeinde-Mittagessen	nach Absprache		Heinz Patt	0151.68687847

Gemeindehaus Ruinenstraße 37

Kreuzbundgruppe	Di	183.0	Hubert Rosik	440775
MotoArche	3. Di	20.00	Klaus Knorrek	9785612
Weltgruppe/Partnerschaft GENO/Kenya	2. Mi	19.00	Allmut Vierling	4460775
Team Offene Kirche	nach Absprache		Ulrich Wemhöhner	455738
Bibelgesprächskreis	1. Mi	19.30	Rolf Lüke	9098000
Förderverein Große Kirche + Georgskirche	nach Absprache		Günther Bethke	456009
Oldie-Tanztee	3. Fr	17.00	Gisela Zehender Gerdi Zakrzewski	455849 453325
Yoga für Jedermann	Fr	9.30	Gabi Tetzlaff	447500

Gemeindehaus Sölder Straße 84

Café-Team	nach Absprache		Ulli Böttcher	402692
Zumba	Mi,	17.00	Gemeindebüro	22226910
Yoga und Entspannung	Mi.	18.30	TUS Sölde	22226910
Eine-Welt-Kreis	3. Do	19.00	Bernd Ruhnau	402356
Spieletreff	2. Sa	14:00	Gemeindebüro	22226910

FUNKTIONEN

Pfarrer	Dr. Johannes Majoros	0151.10785702	j.majoros@georgsgemeinde.de
Pfarrer	Dietrich Biederbeck	400660	d.biederbeck@georgsgemeinde.de
Vikarin	Sabrina Zaffke	0177.5118721	sabrina.zaffke@ekvw.de
Verwaltungsmanagerin	NN		
	Rebekka Böhnke	4462689	
	Ulrich Böttcher	402692	uboettcher@georgsgemeinde.de
	Helmut Bross	40552	
	Dorothe Friedrich	403669	dorofriedrich@georgsgemeinde.de
	Dagmar Gravert	447042	
	Lenard Güldenpenning	9252140	
	Nina Lanser	98439769	
	Tim Martin	0157.51889803	
	Heidrun Meyer	401164	
	Reinhard Ohm	0173.43 64 833	reinhard.omega@gmail.com
	Susann Redlich	1874224	
	Beate Rensinghoff	1894644	
	Reiner Rosga	456565	bau@georgsgemeinde.de
	Bernd Ruhnau	402356	
	Martin Schleifer	7282484	
	Klaus Schmidt	459243	
	Mareike Wojcinski	53359100	
	Hannah Zabel		hannahzabel@gmx.de
Gemeindebüro Ruinenstraße 37	Kirsten Bensiek Silke Rothenberg	22226911 22226921	buero@georgsgemeinde.de
Kontaktbüro Sölder Straße 84	nur dienstags, 14-17 Uhr: 22226971		buero@georgsgemeinde.de
Küsterin Große Kirche und Georgskirche	Kornelia Schellnock	0171.5354634	kuesterin.mitte@georgsgemeinde.de
Hausmeister Mark und Ruinenstraße	Dirk Wendler	0176.55914493	kuester.mark@georgsgemeinde.de
Küster Kirche Sölde und Gemeindehaus Sölder Straße und Ruinenstraße	Patrick Krull	0176.55914494	kuester.soelde@georgsgemeinde.de

FUNKTIONEN

Kirchenmusik (Schwerpunkt Sölde/Sölderholz)	Bettina Knorrek	9785612	b.knorrek@georgsgemeinde.de
Kirchenmusik (Schwerpunkt Aplerbeck)	Norbert Staschik	7212561	n.staschik@georgsgemeinde.de
Kinder- und Jugenddiakon	Jürgen Stemkowicz	017655914491	j.stemkowicz@georgsgemeinde.de
Dipl. Sozialpädagoge	Thomas van Hal	402116	jugendtreff@georgsgemeinde.de schorsch20sechzig@georgsgemeinde.de

ZUSTÄNDIGKEITEN

Schulgottesdienste	Pfr. Biederbeck, Pfr. Dr. Majoros, Prädikant Stemkowicz, Prädikantin Friedrich
Kinderbibelwoche	Pfr. Dr. Majoros, Diakon Stemkowicz
Konfirmandenarbeit	Pfr. Dr. Majoros, Diakon Stemkowicz, Pfr. Biederbeck
Jugendarbeit | Jugendtreff Sölde	Diakon Stemkowicz, Julia Funder, Markus Holterhoff

ADRESSEN

Seniorenbüro Aplerbeck	Aplerbecker Marktplatz 21	50.29390	seniorenbuero.aplerbeck@dortmund.de
Diakoniestation Aplerbeck	Märtmannstraße 11	2867808	pflege-suedost@diakoniedortmund.de
Jugendhilfe-Zentrum Johannes-Falk	Bahnhangstraße 6	9400100	jhz.johannesfalk@diakoniedortmund.de
Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.	Wittbräucker Straße 26	4423230	info.oestliches-ruhrgebiet@johanniter.de
Kleidertreff der Flüchtlingshilfe	Aplerbecker Straße 455-457	28678801	B.Hake@fluechtlingshilfe-aplerbeck.de
Ev. Familienzentrum Mark	Schwerter St. 284	22226941	leitung.schwerter@ekkdo.de
Ev. Georgs-Kindergarten	Schmerkottenstr. 15	22226931	leitung.schmerkotten@ekkdo.de
Ev. Kita Senfkorn	Weiße-Ewald-Str. 57	70095655	leitung.weisse-ewald@ekkdo.de
Ev. Kita Sölde	Sölder Str. 84	22226961	leitung.soelder@ekkdo.de
Verein Wohnen ohne Handicap s. V.	Am Mühlenwinkel 37	33880810	infr@woh-dortmund.de

TREFFPUNKTE, GEMEINDEBÜRO, KONTAKTBÜRO

AN DER GEORGSKIRCHE

Ruinenstr. 37
Küster Patrick Krull - Tel. 0176.55914494
kuester.soelde@georgsgemeinde.de
Küsterin Kornelia Schellnock
Tel. 0171.5354634
kuesterin.mitte@georgsgemeinde.de
Hausmeister Dirk Wendler
Tel. 017655914493
kuester.mark@georgsgemeinde.de

APLERBECKER MARK

Aplerbecker-Mark-Str. 3
Hausmeister
DIrk Wendler
Tel. 017655914493
kuester.mark@georgsgemeinde.de

SÖLDE

Sölder Str. 84
Hausmeister und Küster
Patrick Krull
Tel. 0176.55914494
kuester.soelde@georgsgemeinde.de

APLERBECK
Gemeindebüro und Friedhofsverwaltung

MO, DI, DO, FR 9 -12 Uhr
DI , DO 14 -16 UHR
MI geschlossen

Kirsten Bensiek und Silke Rothenberg
Ruinenstr. 37, 44287 DO
Tel 0231.222269-11/-21
FAX 0231.222269-13/-23
buero@georgsgemeinde.de

SÖLDE
Kontaktbüro

DI 14 -17 Uhr

Sölder Str. 84, 44289 DO
Tel 0231.22226971
FAX 0231.22226973
buero@georgsgemeinde.de

Seit rund 40 Jahren lädt **„7 Wochen Ohne“** als Fastenaktion der evangelischen Kirche dazu ein, die Zeit zwischen Aschermittwoch und Ostern bewusst zu erleben und zu gestalten. **Millionen Menschen** lassen sich darauf ein: für sich allein, in Familien oder als Fastengruppe in Gemeinden. Sie **verzichten** nicht nur auf das eine oder andere **Genussmittel**, sondern folgen der **Einladung zum Fasten im Kopf** unter einem jährlich wechselnden Motto. Das Aktionsmotto 2024 vom 14. Februar bis 1. April heißt **„Komm rüber! Sieben Wochen ohne Alleingänge“**.

ANDACHTEN ZUR PASSIONSZEIT

in der Georgskirche

im März

jeweils am Donnerstag, 18 Uhr.
Den Abschluss bildet ein Gottesdienst
am Gründonnerstag,
28. März 2024., ebenfalls um 18 Uhr in
der Georgskirche.

OSTER-GOTTESDIENSTE

in der Georgsgemeinde

28. März Gründonnerstag
Georgskirche
18.00 Uhr Gottesdienst mit Tischabendmahl

29. März Karfreitag
Georgskirche
09.30 Gottesdienst mit Abendmahl
Kirche Sölde
11.00 Gottesdienst mit Abendmahl

30. März Karsamstag
Georgskirche
22.00 Gottesdienst zur Osternacht

31.. März Ostersonntag
Evangelischer Friedhof
08.00 Andacht mit Posaunenchor
Georgskirche
09.30 Gottesdienst
Gemeindehaus Mark
9.30 Oster-Familienfrühstück
11.00: Gottesdienst für Groß und Klein

1. April Ostermontag
Kirche Sölde
11.00 Gottesdienst